



edition laurin  
Frühjahr 2025

*Fesselnd geschrieben ist Mittichs Buch eine persönliche Spurensuche.*  
Gerald Steinacher

Waltraud Mittich macht aus Lebenserinnerung große Literatur. „Hierorts.Bleiben“ ist ein atemloser Roman über ihre Familie und Herkunft mütterlicherseits, der uns vom Südtiroler Dorf Toblach bis nach Bolivien führt. Diese so sehnsüchtig herbei ersehnte und herbei geschriebene Herkunft wirft Altes immer wieder über Bord, um Platz zu machen für Neues, Ungeahntes, das bei Waltraud Mittich in den Händen der Frauen liegt.

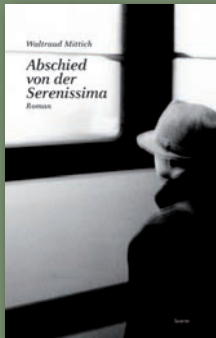
„Aber das Lied sagt die Wahrheit nicht mehr. Die schwarzen Vögel mit der weißen Halskrause, meist stumme Gesellen der Luft, sie sind vom Aussterben bedroht, die früher weithin hörbaren Fluggeräusche der großen Vögel sind kaum mehr zu hören, Trekking-Touristen stören und zerstören ihr Habitat, gejagt werden sie und vergiftet, schon seit Zeiten der Konquistadoren. Stummer, schwarzer Vogel, wir werden auch dich auf dem Gewissen haben. Der Pater hörte damals wohl sehr oft das Schwunggeräusch der schwarzen Vögel, sah sie fliegen, groß und schwer und leichtflügelig, hat gebetet und meditiert dabei, hat die Stimme seines Gottes gehört und elfenfeine Musik, die seines europäischen Kontinents, hat sich fallen lassen in die Bewegung, den Sound der Flügel und in eure Stummheit, ihr schwarzen Vögel der Anden.“



Foto: Arch. Benno Agreiter

#### Waltraud Mittich

1946 in Bad Ischl geboren, 1952 Übersiedlung nach Südtirol. Studium „Lingue e letterature straniere e moderne“ an der Universität Padua, anschließend Unterrichtstätigkeit. Zuletzt erschienen: *Abschied von der Serenissima* (Roman, 2014), *Micòl* (Roman, 2016), *Sanpietrini* (Roman, 2019), *Ein Russe aus Kiew* (Roman, 2022).



Waltraud Mittich  
**Abschied von der Serenissima**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-14-1  
2014, 224 Seiten  
€ 18,90



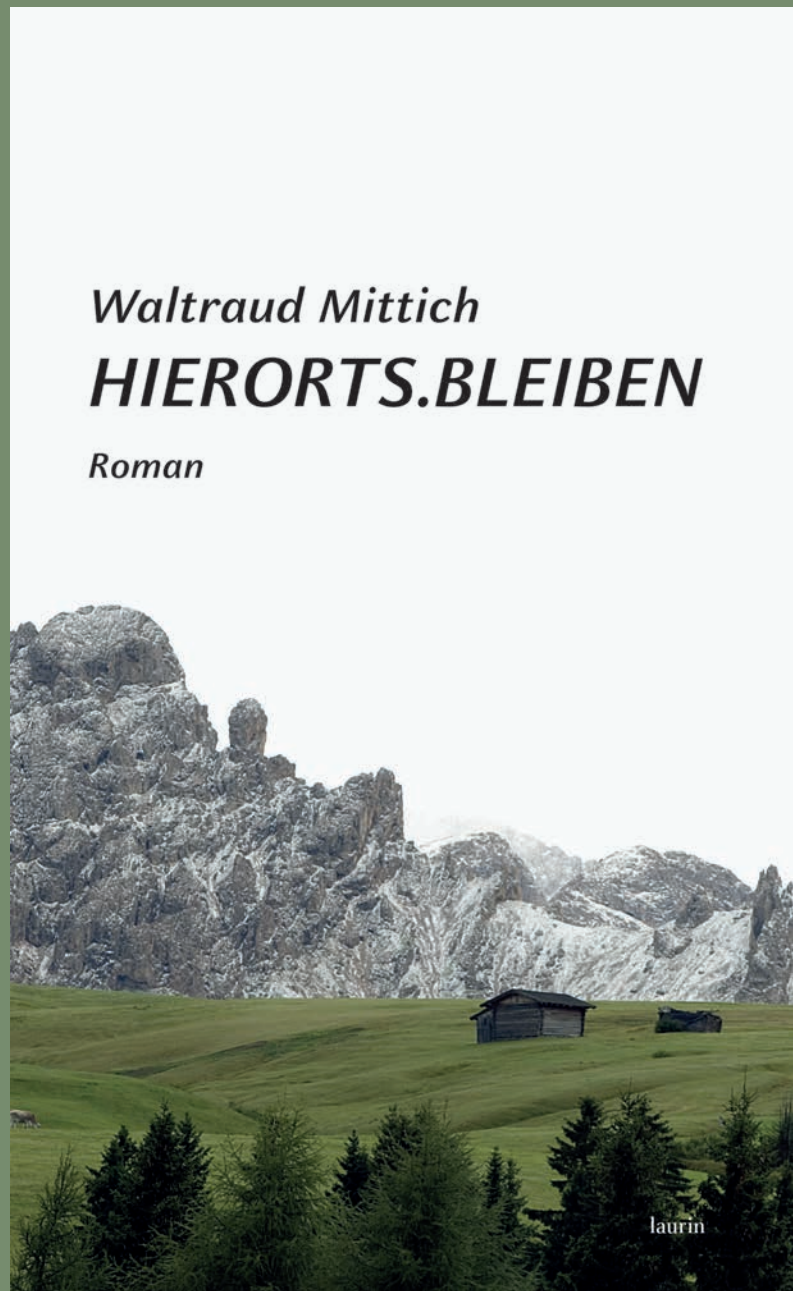
Waltraud Mittich  
**Micòl**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-36-3  
2016, 136 Seiten  
€ 17,90



Waltraud Mittich  
**Sanpietrini**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-79-0  
2019, 120 Seiten  
€ 17,90



Waltraud Mittich  
**Ein Russe aus Kiew**  
Roman  
ISBN 978-3-903539-15-0  
2022, 336 Seiten  
€ 25,00



Waltraud Mittich  
**HIERORTS.BLEIBEN**

Roman

Waltraud Mittich

**Hierorts.Bleiben**

Roman

Hardcover mit Schutzumschlag

ca. 112 Seiten

ISBN 978-3-903539-48-8

ca. € 20,00

E-Book: ca. € 13,99 (D), ISBN 978-3-903539-51-8

erscheint im Februar 2025



*Gehört zu den originellsten und produktivsten Autoren Österreichs!*  
Edith-Ulla Gasser, Ö1

Auf Leopold, seinen Halbbruder, ist Verlass. Erst meldete er ihn vermisst. Und seit einem Jahr logiert er bei ihm in der Pension LEO und ist offiziell tot. So beginnt *Enden ohne Ende*. Der Ich-Erzähler taucht unter, besorgt sich eine neue Identität und ein neues Aussehen. Denn er will einer Klage auf Alimentationszahlung über 75.000 Euro entkommen, die ihn mit der Tatsache konfrontiert, dass er Vater einer Achtzehnjährigen sei. Doch kann der Mann sein Verschwinden durchziehen? Ist er überhaupt der Vater des Kindes, für das er die Alimente nachzahlen soll? Und falls ja, wird er seine Tochter je kennenlernen? Oder fliegt seine Tarnung auf? Friedrich Hahn hat eine spritzige Geschichte geschrieben, die mehr Enden als Anfänge hat. Und bei der offenbar ein Schicksal Regie führt, das sich aus allem raushält.

„Wir brauchen neue Geschichten. Diese ewigen Fünfvorzwölfgeschichten, diese Erzählungen von sogenannten Helden und Heldinnen, die als mehr oder weniger Fremde in die Orte ihrer Kindheit zurückkehren, diese Machwerke von mehr oder weniger Prominenten über sich selbst, oder über historische Figuren, die man als Literatur ausgibt, die werden langsam fade. Die Bäume, aus denen jenes Papier hergestellt wird, auf denen dann die neuen Geschichten gedruckt werden, die müssen allerdingst erst gepflanzt werden.“



Foto: Katia Schwingshandl

#### Friedrich Hahn

1952 in Niederösterreich geboren. Seit 1969 schriftstellerische Tätigkeit und Mitarbeit bei verschiedenen Zeitschriften, u.a. bei *neue texte*, *pult* und *Podium*. 2001 Anerkennungspreis des Landes Niederösterreich. Lebt und arbeitet als freier Autor in Wien/Alsergrund. Hans Weigel-Stipendium 2012. Silbernes Ehrenkreuz der Stadt Wien 2017.



Bereits erschienen:  
Friedrich Hahn  
**Von allem Ende an**  
Roman  
ISBN 978-3-902719-73-7  
2010, 152 Seiten  
€ 16,90



Friedrich Hahn  
**Mitten am Rand**  
Roman  
ISBN 978-3-902811-18-9  
2011, 176 Seiten  
€ 17,90



Friedrich Hahn  
**Wie es im Buche steht**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-12-7  
2014, 160 Seiten  
€ 17,90



Friedrich Hahn  
**Komme, was wolle**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-48-6  
2017, 152 Seiten  
€ 19,90



Friedrich Hahn  
**Das Debüt**  
Roman  
ISBN 978-3-902866-98-1  
2021, 192 Seiten  
€ 20,90



Friedrich Hahn  
**Enden ohne Ende**  
Roman

laurin

Friedrich Hahn  
**Enden ohne Ende**  
Roman

Hardcover mit Schutzumschlag  
ca. 184 Seiten  
ISBN 978-3-903539-49-5  
ca. € 21,00

E-Book: ca. € 14,99 (D), ISBN 978-3-903539-52-5  
erscheint im Februar 2025



## *Miriam Unterthiner beherrscht ihre Sprachkunst in Perfektion!*

Bernd Noack, Theater heute

Der Theatertext *Blutbrot* beschäftigt sich mit der nach Ende des Zweiten Weltkrieges in Südtirol geleisteten Fluchthilfe. In Zuge dessen wurden zwischen 1945 und ca. 1950 Nationalsozialist:innen wie unter anderem Adolf Eichmann, Josef Mengele und Gerhard Bast über den Brennerpass, die sogenannte Grüne Grenze, von Österreich nach Italien gebracht, mit Hilfe von Südtiroler:innen, die ihre geheimen (Schmuggler-)Wege gegen Bezahlung teilten. In *Blutbrot* leistet die Kollektivfigur *DasDorf* diese Fluchthilfe, spricht jedoch nicht darüber und verweigert sich der Aufarbeitung der eigenen Taten. *DasDorf* beschäftigt sich stattdessen mit dem Brot, spricht im Kollektiv ausschließlich über Brot. Doch je mehr Nationalsozialist:innen die Grüne Grenze passieren, desto mehr Spuren hinterlassen sie, nicht nur im Dorf, sondern auch in dessen Landschaft, den Feldern und schließlich im Brot. So ist es auch die Landschaft, die nicht länger wegsehen kann und *DasDorf* mit der eigenen Vergangenheit, den eigenen Taten konfrontiert. In *Blutbrot* wird die Frage gestellt, wie ein in der Landschaft stattgefundenes Verbrechen sich auf sie auswirkt, einwirkt, sie verändert. Ebenso wird nach dem Raum, auf dem es stattfindet, gefragt und diesem als solchen eine Sprache gegeben.

„Die benutzten unsere Wege, laufen mitten durchs Dorf, durch die bestellten Felder. Zerdrücken den Boden, unseren guten Boden. Hinterlassen Spuren. Die Felder verändern sich, die vielen Füße verändern sie. Die Ernte wird nicht mehr dieselbe sein. Wer weiß, ob sich hier überhaupt noch ernten lässt. Aber ihr nur so: Ich soll Gras über die Sache wachsen lassen, dabei wächst hier Roggen und kein Gras.“



Foto: Florian Dariz

### Miriam Unterthiner

Geboren 1994 in Brixen, lebt in Wien. Studierte Philosophie und Germanistik in Innsbruck und Wien sowie Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst und Szenisches Schreiben bei Drama Forum. Für „Vaterzunge“ erhielt sie das Dramatiker:innenstipendium der österreichischen Bundesregierung.



*Miriam Unterthiner*

## ***Blutbrot***

*Theatertext*

Hardcover mit Schutzumschlag

ca. 72 Seiten

ISBN 978-3-903539-50-1

ca. € 18,00

E-Book: ca. € 11,99 (D), ISBN 978-3-903539-53-2  
erscheint im Februar 2025



## Backlist

Ulrike Kotzina  
**Box**  
ISBN 978-3-902866-42-4  
2016, 320 S., € 23,90

Anne Marie Pircher  
**Über Erde**  
ISBN 978-3-902866-43-1  
2016, 96 S., € 16,90

Vera Vieider  
**Leichtfüßig sein**  
ISBN 978-3-902866-44-8  
2016, 88 S., € 16,90

Robert Kleindienst  
**Brandseelaute**  
ISBN 978-3-902866-49-3  
2017, 112 S., € 17,90

Martin Mumelner,  
Magdalena Patis  
**Die Arien des  
Commissario Scalzi**  
ISBN 978-3-902866-50-9  
2017, 344 S., € 24,90

Peter Simon Altmann  
**Der zweite Blick**  
ISBN 978-3-902866-54-7  
2017, 192 S., € 19,90

Hans Augustin  
**Berlin. Danziger Straße**  
ISBN 978-3-902866-55-4  
2017, 160 S., € 18,90

Petra Herzgsell  
**Zartbitter**  
ISBN 978-3-902866-56-1  
2017, 320 S., € 21,90

Peter Landerl  
**Vier mal ich**  
ISBN 978-3-902866-60-8  
2018, 160 S., € 18,90

Konrad Rabensteiner  
**Der geköpfte Adler**  
ISBN 978-3-902866-61-5  
2018, 384 S., € 24,90

Carolina Schutti  
**Nervenfieber**  
ISBN 978-3-902866-62-2  
2018, 64 S., € 15,90

Hans Augustin  
**Don Livio**  
ISBN 978-3-902866-66-0  
2018, 288 S., € 21,90

Florian Gantner  
**O. M.**  
ISBN 978-3-902866-67-7  
2018, 376 S., € 24,90

Peter Steiner  
**Das Schweigen der Meere**  
ISBN 978-3-902866-68-4  
2018, 320 S., € 23,90

Robert Kleindienst  
**Zeit der Häutung**  
ISBN 978-3-902866-72-1  
2019, 240 S., € 20,90

Markus Deisenberger  
**Was in Erinnerung bleibt**  
ISBN 978-3-902866-73-8  
2019, 304 S., € 22,90

Siegfried Höllrigl  
**Mein Amerika**  
ISBN 978-3-902866-74-5  
2019, 96 S., € 18,90

Anna Rottensteiner  
**Lithops. Lebende Steine**  
ISBN 978-3-902866-78-3  
2019, 110 S., € 9,90

Peter Steiner  
**ORBIS TERRARUM  
Band 1 Das Kriegskind**  
ISBN 978-3-902866-80-6  
2019, 336 S., € 23,90

Erika Wimmer Mazohl  
**Orte sind**  
ISBN 978-3-902866-81-3  
2019, 128 S., € 17,90

Carolina Schutti  
**Patagonien**  
ISBN 978-3-902866-85-1  
2020, 136 S., € 18,90

Peter Simon Altmann  
**Das Andere**  
ISBN 978-3-902866-86-8  
2020, 160 S., € 19,90

Louise Dupré  
**Ganz wie sie**  
ISBN 978-3-902866-87-5  
2020, 120 S., € 17,90

Ulrike Kotzina  
**Sieben Tage**  
ISBN 978-3-902866-91-2  
2020, 336 S., € 24,90

Martin Fritz  
**Die Vorbereitung der Tiere**  
ISBN 978-3-902866-92-9  
2020, 240 S., € 21,90

Peter Steiner  
**ORBIS TERRARUM  
Band 2 Lichte Tage**  
ISBN 978-3-902866-93-6  
2020, 464 S., € 26,90

Stefan Abermann  
**Changes**  
ISBN 978-3-902866-97-4  
2021, 176 S., € 19,90

Konrad Rabensteiner  
**Auf gelegten Fährten**  
ISBN 978-3-902866-99-8  
2021, 192 S., € 20,90

Ulrike Kotzina  
**Jenseits des Abgrunds**  
ISBN 978-3-903539-03-7  
2021, 240 S., € 21,90

Renate Aichinger  
**#flirren**  
ISBN 978-3-903539-04-4  
2021, 160 S., € 19,90

Hans Augustin  
**Der kurze Traum  
der Braut des Sohnes  
des Architekten**  
ISBN 978-3-903539-05-1  
2021, 152 S., € 19,90

Anne Marie Pircher  
**Iris & Pupille**  
ISBN 978-3-903539-21-1  
2022, 312 S., € 14,00

Peter Steiner  
**ORBIS TERRARUM  
Band 3 Das blaue Krokodil**  
ISBN 978-3-903539-10-5  
2022, 416 S., € 26,00

Ulrike Kotzina  
**Melange an der Donau**  
ISBN 978-3-903539-16-7  
2022, 192 S., € 21,00

Laura Weidacher  
**Inselland**  
ISBN 978-3-903539-17-4  
2022, 96 S., € 19,00

Markus Deisenberger  
**Winter in Wien**  
ISBN 978-3-903539-22-8  
2023, 400 S., € 26,00

Margot Thun-Rauch  
**Kassiopeias Stern**  
ISBN 978-3-903539-35-8  
2023, 186 S., € 15,00

Brigitte Knapp  
**Fischer am Berge**  
ISBN 978-3-903539-24-2  
2023, 128 S., € 20,00

Hélène Alice Bailleul  
**Entlang der Welt**  
ISBN 978-3-903539-29-7  
2023, 144 S., € 20,00

Robert Kleindienst  
**Das Lied davon**  
ISBN 978-3-903539-30-3  
2023, 160 S., € 21,00

Peter Simon Altmann  
**Die Nächte von Bangkok**  
ISBN 978-3-903539-31-0  
2023, 112 S., € 19,00

Edit Meraner  
**Tod eines Künstlers**  
ISBN 978-3-903539-36-5  
2024, 320 S., € 26,00

Simon Chkheidze  
**Als die Sonne versank**  
ISBN 978-3-903539-37-2  
2024, 72 S., € 17,00

Vera Vieider  
**Wer trägt das Licht in den Tag**  
ISBN 978-3-903539-38-9  
2024, 80 S., € 18,00

Hans Augustin  
**Als ich mit Z zu Abend aß**  
ISBN 978-3-903539-42-6  
2024, 112 S., € 20,00

Brigitte Knapp  
**verwurzelt & versteinert**  
Die Vertonungen von Daniel  
Faranna lassen sich per QR-Code  
anhören.  
ISBN 978-3-903539-43-3  
2024, 144 S., € 21,00

Anne Marie Pircher  
**Aria**  
ISBN 978-3-903539-44-0  
2024, 96 S., € 19,00

## Kontakt / Bestellung



edition laurin bei innsbruck university press  
Universität Innsbruck  
Karl-Schönherr-Straße 3, A-6020 Innsbruck  
office@editionlaurin.at, www.editionlaurin.at

Dr. Birgit Holzner  
Verlagsleitung, Lektorat  
Tel.: +43 (0) 512 507 - 31700  
birgit.holzner@editionlaurin.at

## Auslieferungen und VertreterInnen

### Österreich und Südtirol

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2, A-1230 Wien  
Tel.: +43 (0) 1 680 14 0  
Fax: +43 (0) 1 688 71 30  
bestellung@mohrmorawa.at

Buchnetzwerk Verlagsvertretung  
Günther Staudinger / Marlene Pobegen  
Tel.: +43 (0) 1 20 88 346  
Fax: +43 (0) 1 25 33 033 9936  
office@buchnetzwerk.at

### Deutschland

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen  
Postfach 2021, D-37010 Göttingen  
Tel.: +49 (0) 551 487 177  
Fax: +49 (0) 551 413 92  
bestellung@gva-verlage.de

### Schweiz

Mediendienst und Buchservice  
Urs Heinz Aerni  
Schützenrain 5, CH-8047 Zürich  
Tel.: +41 (0) 76 45 45 279  
ursaerni@web.de